

Inhalt

Vorwort	1
1 Einleitung: Romantische Rückbesinnung auf einen altdeutschen Stoff.....	3
2 Der Dudaim-Passus in einigen alten Quellen und neuen Übersetzungen	9
3 Die Entwicklung des Mandragora- bzw. Alraun-Stoffes von der Antike bis zum 17. Jahrhundert.....	21
4 Die Rezeption der Alraun-Passagen aus Praetorius' <i>Anthropodemus Plutonicus</i> und Rists <i>Märtzens-Unterredung</i> in Grimmelshausens <i>Simplicissimi Galgen-Männlin</i>	52
5 Die Entwicklung des Mandragora- bzw. Alraun-Stoffes im 18. und 19. Jahrhundert.....	110
6 Die Alraun-Passagen in der ersten Ausgabe von Jacob Grimms Lexikon <i>Deutsche Mythologie</i>	124
7 Die Alraun-Passagen in der zweiten Ausgabe von Jacob Grimms Lexikon <i>Deutsche Mythologie</i>	135
8 Die Alraun-Passagen in der dritten und vierten Ausgabe von Jacob Grimms Lexikon <i>Deutsche Mythologie</i>	150
9 Der Mandragora- und Alraun-Stoff in sonstigen mythologischen Lexika des 19. Jahrhunderts.....	153
10 Der Galgenmännlein-Stoff in der Nachromantik und das Alraune-Thema im 20. Jahrhundert	176
Zusammenfassung	178

Verzeichnis botanischer, pharmakologischer, chemischer und toxikologischer Forschungsliteratur zur <i>Mandragora officinarum</i>	182
Verzeichnis kulturhistorischer, mythologischer und sagenkundlicher Forschungsliteratur zum Dudaim-, Mandragora-, Alraun- und Galgenmännlein-Stoff.....	190
Siglen.....	205